



Finanzinformationen
für das 4. Quartal und das Geschäftsjahr 2008
– verkürzt, vorläufig und ungeprüft –

Seite

US-GAAP Finanzinformation

Konzernabschluss

Gewinn- und Verlustrechnung	F1 und F2
Bilanz	F3
Kapitalflussrechnung	F4

Ergänzende Finanzinformationen

Überleitungen: Non-GAAP zu US-GAAP	F5 bis F7
Umsatz nach Regionen	F8 und F9
Aktienorientierte Vergütung	F10
Free Cashflow	F10
Mitarbeiter	F10
Quartalsübersicht	F11
Erläuterungen zu bereinigten Kennzahlen (Non-GAAP-Kennzahlen)	F12 bis F14

IFRS Finanzinformation

Konzernabschluss

Gewinn- und Verlustrechnung (nur Abschnitt Betriebsergebnis)	F15
--	-----

Ergänzende Finanzinformationen

Überleitung von unseren US-GAAP und Non-GAAP zu unseren IFRS und Non-IFRS Kennzahlen	F16
Wesentliche Unterschiede zwischen US-GAAP und IFRS mit Ergebniswirkung	F17
Erläuterung der Non-IFRS-Kennzahlen	F18



**KONZERN-GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG - 4. Quartal
(US-GAAP)**

Vorläufig und ungeprüft

Mio. € falls nicht anders bezeichnet	Berichtszeitraum 1. Oktober - 31. Dezember		
	2008	2007	Veränderung in %
Softwareerlöse	1.323	1.415	-7
Supporterlöse	1.269	1.005	26
Subskriptions- u. sonst. softwarebezogene Serviceerlöse	74	53	40
Software- und softwarebezogene Serviceerlöse	2.666	2.473	8
Beratungserlöse	668	603	11
Schulungserlöse	111	110	1
Sonstige Serviceerlöse	29	29	0
Beratungs-, Schulungs- und sonstige Serviceerlöse	808	742	9
Sonstige Erlöse	14	25	-44
Umsatzerlöse	3.488	3.240	8
Software- und softwarebezogene Servicekosten	-480	-391	23
Beratungs-, Schulungs- und sonstige Servicekosten	-566	-560	1
Forschungs- und Entwicklungskosten	-395	-409	-3
Vertriebs- und Marketingkosten	-629	-639	-2
Allgemeine Verwaltungskosten	-145	-139	4
Sonstige betriebliche Aufwendungen und Erträge, netto	3	7	-57
Operative Aufwendungen	-2.212	-2.131	4
Betriebsergebnis	1.276	1.109	15
Sonstige Aufwendungen/Erträge, netto	-50	9	-656
Finanzergebnis	-29	21	-238
Ergebnis aus fortgeführten Geschäftsaktivitäten vor Ertragsteuern	1.197	1.139	5
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-339	-385	-12
Auf Anteile im Fremdbesitz entfallender Gewinn	0	1	-100
Ergebnis aus fortgeführten Geschäftsaktivitäten	858	755	14
Ergebnis aus nicht fortgeführten Geschäftsaktivitäten nach Ertragsteuern	-8	-3	167
Konzernergebnis	850	752	13
Ergebnis je Aktie			
Ergebnis je Aktie aus fortgeführten Geschäftsaktivitäten in €	0,72	0,62	16
Ergebnis je Aktie aus fortgeführten Geschäftsaktivitäten - voll verwässert in €	0,73	0,63	16
Ergebnis je Aktie vom Konzernergebnis in €	0,72	0,62	16
Ergebnis je Aktie vom Konzernergebnis - voll verwässert in €	0,72	0,63	14
Gewichtete Anzahl der Aktien*	1.187	1.201	
Kennzahlen			
Operative Marge	36,6%	34,2%	2,4pp
Ertragsteuerquote aus fortgeführten Geschäftsaktivitäten	28,3%	33,8%	

* in Mio., ohne eigene Aktien



**KONZERN-GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG - Geschäftsjahr
(US-GAAP)**

Vorläufig und ungeprüft

Mio. € falls nicht anders bezeichnet	Berichtszeitraum 1. Januar - 31. Dezember		
	2008	2007	Veränderung in %
Softwareerlöse	3.606	3.407	6
Supporterlöse	4.593	3.838	20
Subskriptions- u. sonst. softwarebezogene Serviceerlöse	258	182	42
Software- und softwarebezogene Serviceerlöse	8.457	7.427	14
Beratungserlöse	2.500	2.221	13
Schulungserlöse	434	410	6
Sonstige Serviceerlöse	106	113	-6
Beratungs-, Schulungs- und sonstige Serviceerlöse	3.040	2.744	11
Sonstige Erlöse	70	71	-1
Umsatzerlöse	11.567	10.242	13
Software- und softwarebezogene Servicekosten	-1.646	-1.310	26
Beratungs-, Schulungs- und sonstige Servicekosten	-2.297	-2.091	10
Forschungs- und Entwicklungskosten	-1.631	-1.458	12
Vertriebs- und Marketingkosten	-2.541	-2.162	18
Allgemeine Verwaltungskosten	-622	-506	23
Sonstige betriebliche Aufwendungen und Erträge, netto	12	17	-29
Operative Aufwendungen	-8.725	-7.510	16
Betriebsergebnis	2.842	2.732	4
Sonstige Aufwendungen/Erträge, netto	-25	1	-2.600
Finanzergebnis	-63	124	-151
Ergebnis aus fortgeführten Geschäftsaktivitäten vor Ertragsteuern	2.754	2.857	-4
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-828	-921	-10
Auf Anteile im Fremdbesitz entfallender Gewinn	-1	-2	-50
Ergebnis aus fortgeführten Geschäftsaktivitäten	1.925	1.934	0
Ergebnis aus nicht fortgeführten Geschäftsaktivitäten nach Ertragsteuern	-37	-15	147
Konzernergebnis	1.888	1.919	-2
Ergebnis je Aktie			
Ergebnis je Aktie aus fortgeführten Geschäftsaktivitäten in €	1,62	1,60	1
Ergebnis je Aktie aus fortgeführten Geschäftsaktivitäten - voll verwässert in €	1,62	1,60	1
Ergebnis je Aktie vom Konzernergebnis in €	1,59	1,59	0
Ergebnis je Aktie vom Konzernergebnis - voll verwässert in €	1,59	1,59	0
Gewichtete Anzahl der Aktien*	1.191	1.207	
Kennzahlen			
Operative Marge	24,6%	26,7%	-2,1pp
Ertragsteuerquote aus fortgeführten Geschäftsaktivitäten	30,1%	32,2%	

* in Mio., ohne eigene Aktien



KONZERNBILANZ

(US-GAAP)

Vorläufig und ungeprüft

Mio. €	31. Dezember 2008	31. Dezember 2007
Aktiva		
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	1.277	1.608
Verfügungsbeschränkte Zahlungsmittel	3	550
Wertpapiere und sonstige Geldanlagen	382	598
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen, netto	3.141	2.895
Sonstige Vermögenswerte	577	541
Latente Ertragsteuern	202	125
Aktive Rechnungsabgrenzung	84	76
Zur Veräußerung bestimmte Vermögenswerte	0	15
Kurzfristige Vermögenswerte	5.666	6.408
Geschäfts- oder Firmenwert	5.007	1.423
Immaterielle Vermögenswerte, netto	1.127	403
Sachanlagen, netto	1.405	1.316
Finanzanlagen	95	89
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen, netto	2	3
Sonstige Vermögenswerte	567	555
Latente Ertragsteuern	190	146
Aktive Rechnungsabgrenzung	24	23
Langfristige Vermögenswerte	8.417	3.958
Bilanzsumme	14.083	10.366

Mio. €	31. Dezember 2008	31. Dezember 2007
Passiva		
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	538	715
Ertragsteuerverpflichtungen	243	341
Sonstige Verbindlichkeiten	4.091	1.456
Rückstellungen	161	154
Latente Ertragsteuern	47	47
Passive Rechnungsabgrenzung	624	477
Zur Veräußerung bestimmte Verbindlichkeiten	0	9
Kurzfristige Verbindlichkeiten	5.704	3.199
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	5	10
Ertragsteuerverpflichtungen	283	90
Sonstige Verbindlichkeiten	99	79
Rückstellungen	518	369
Latente Ertragsteuern	157	73
Passive Rechnungsabgrenzung	61	42
Langfristige Verbindlichkeiten	1.123	663
Verbindlichkeiten	6.827	3.862
Minderheitenanteile	2	1
Grundkapital	1.226	1.246
Eigene Aktien	-1.362	-1.734
Kapitalrücklage	320	347
Gewinnrücklagen	7.729	7.159
Kumuliertes übriges comprehensive loss	-659	-515
Eigenkapital	7.254	6.503
Bilanzsumme	14.083	10.366
Days Sales Outstanding in Tagen	71	66



**KONZERNKAPITALFLUSSRECHNUNG - Geschäftsjahr
(US-GAAP)**

Vorläufig und ungeprüft

Mio. €	Berichtszeitraum 1. Januar - 31. Dezember	
	2008	2007
Konzernergebnis	1.888	1.919
Konzernergebnis – nicht fortgeführte Geschäftsaktivitäten	37	15
Anteile anderer Gesellschafter	1	2
Konzernergebnis aus fortgeführten Geschäftsaktivitäten vor Minderheitenanteilen	1.926	1.936
<i>Überleitung von Konzernergebnis vor Minderheitenanteilen auf Mittelzufluss aus laufender Geschäftstätigkeit:</i>		
Abschreibungen auf Immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen	548	261
Ergebnis aus assoziierten Unternehmen	-1	1
Ergebnis aus dem Verkauf von Immateriellen Vermögenswerten und Sachanlagevermögen	5	1
Ergebnis aus dem Verkauf von Wertpapieren und sonstigen Geld- und Finanzanlagen	-15	-2
Zu- und Abschreibungen auf Finanzielle Vermögenswerte	15	8
Wertberichtigungen auf Forderungen	76	0
Effekte aus dem Hedging aktienorientierter Vergütungsprogramme mit Barausgleich	39	21
Aktienorientierte Vergütungsprogramme inklusive Steuervorteile	18	13
Überschüssige Steuervorteile aus aktienorientierten Vergütungsprogrammen	-7	0
Veränderung der Latenten Ertragsteuern	-68	8
Veränderung der Forderungen	-64	-521
Veränderung sonstiger Vermögenswerte	10	-322
Veränderung von Rückstellungen und Verbindlichkeiten	-380	423
Veränderung Rechnungsabgrenzungsposten	81	123
Mittelzufluss aus laufender Geschäftstätigkeit – fortgeführte Geschäftsaktivitäten	2.183	1.950
Beteiligungsaufstockung bei Tochterunternehmen	0	-48
Erwerb konsolidierter Unternehmen abzüglich übernommener Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	-3.773	-672
Ablösung von Verbindlichkeiten im Zuge von Unternehmenserwerben	-450	0
Zugänge von Immateriellen Vermögenswerten und Sachanlagen	-339	-401
Abgänge von Immateriellen Vermögenswerten und Sachanlagen	44	27
Zugänge von Verfügungsbeschränkten Zahlungsmitteln	-451	-550
Abgänge von Verfügungsbeschränkten Zahlungsmitteln	1.001	0
Zugänge von Wertpapieren und sonstigen Geld- und Finanzanlagen	-380	-768
Abgänge von Wertpapieren und sonstigen Geld- und Finanzanlagen	579	1.025
Zugänge von sonstigen Finanziellen Vermögenswerten	-16	-20
Abgänge von sonstigen Finanziellen Vermögenswerten	16	15
Mittelabfluss aus Investitionstätigkeit – fortgeführte Geschäftsaktivitäten	-3.769	-1.392
Dividendenausschüttung	-594	-556
Erwerb Eigener Aktien	-487	-1.005
Ausgabe Eigener Aktien	85	156
Ausgabe neuer Aktien (aktienorientierte Vergütungsprogramme)	13	44
Überschüssige Steuervorteile aus aktienorientierten Vergütungsprogrammen	7	0
Aufnahme von Finanzverbindlichkeiten	3.859	47
Tilgung von Finanzverbindlichkeiten	-1.571	-48
Einzahlungen aus der Ausübung derivativer Eigenkapitalinstrumente (STAR-Absicherung)	24	75
Erwerb von derivativen Eigenkapitalinstrumenten (Absicherung von aktienorientierten Vergütungsprogrammen mit Barausgleich)	-47	0
Mittelveränderung aus Finanzierungstätigkeit – fortgeführte Geschäftsaktivitäten	1.289	-1.287
Wechselkursbedingte Wertänderungen von Zahlungsmitteln und Zahlungsmitteläquivalenten	-9	-49
Mittelabfluss aus laufender Geschäftstätigkeit – nicht fortgeführte Geschäftsaktivitäten	-25	-12
Mittelabfluss aus Investitionstätigkeit – nicht fortgeführte Geschäftsaktivitäten	0	-1
Mittelveränderung aus Finanzierungstätigkeit – nicht fortgeführte Geschäftsaktivitäten	0	0
Mittelabfluss – nicht fortgeführte Geschäftsaktivitäten	-25	-13
Nettoveränderung der Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	-331	-791
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente zum 1. Januar	1.608	2.399
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente zum 31. Dezember	1.277	1.608

ÜBERLEITUNGSRECHNUNG von Non-GAAP ZU US-GAAP - 4. Quartal
Vorläufig und ungeprüft

Die nachfolgende Tabelle stellt eine Überleitung unserer 'Non-GAAP'-Umsatz- und Ergebnisgrößen (einschließlich unserer währungsbereinigten 'Non-GAAP'-Zahlen) auf die jeweils nächsten, durch US-GAAP-Rechnungslegungsstandards definierten Kennzahlen dar.
Bitte beachten Sie, dass unsere Non-GAAP-Umsatz- und Ergebnisgrößen nicht auf der Basis einheitlicher Rechnungslegungsstandards ermittelt werden. Für weitere Informationen zu unseren Non-GAAP-Zahlen verweisen wir auf den Abschnitt "Erläuterungen zu bereinigten Kennzahlen (Non-GAAP-Kennzahlen)."

Mio. €, falls nicht anders bezeichnet	Berichtszeitraum 1. Oktober - 31. Dezember										
	2008					2007			Veränderung in %		
	US-GAAP	Anp.*	Non-GAAP*	Währungseinfluss**	Non-GAAP währungsbereinigt**	US-GAAP	Anp.*	Non-GAAP*	US-GAAP	Non-GAAP*	Non-GAAP währungsbereinigt**
Non-GAAP Umsatzzahlen											
Softwareerlöse	1.323	0	1.323	5	1.328	1.415	0	1.415	-7	-7	-6
Supporterlöse	1.269	26	1.295	-17	1.278	1.005	0	1.005	26	29	27
Subskriptions- u. sonst. softwarebezogene Serviceerlöse	74	0	74	-2	72	53	0	53	40	40	36
Software- und softwarebezogene Serviceerlöse	2.666	26	2.692	-14	2.678	2.473	0	2.473	8	9	8
Beratungserlöse	668	0	668	-7	661	603	0	603	11	11	10
Schulungserlöse	111	0	111	1	112	110	0	110	1	1	2
Sonstige Serviceerlöse	29	0	29	0	29	29	0	29	0	0	0
Beratungs-, Schulungs- und sonstige Serviceerlöse	808	0	808	-6	802	742	0	742	9	9	8
Sonstige Erlöse	14	0	14	0	14	25	0	25	-44	-44	-44
Umsatzerlöse	3.488	26	3.514	-20	3.494	3.240	0	3.240	8	8	8

Non-GAAP Operative Aufwendungen											
Software- und softwarebezogene Servicekosten	-480	51	-429			-391	16	-375	23	14	
Beratungs-, Schulungs- und sonstige Servicekosten	-566	0	-566			-560	1	-559	1	1	
Forschungs- und Entwicklungskosten	-395	-1	-396			-409	-1	-410	-3	-3	
Vertriebs- und Marketingkosten	-629	22	-607			-639	3	-636	-2	-5	
Allgemeine Verwaltungskosten	-145	0	-145			-139	0	-139	4	4	
Sonstige betriebliche Aufwendungen und Erträge, netto	3	0	3			7	0	7	-57	-57	
Operative Aufwendungen	-2.212	72	-2.140	21	-2.119	-2.131	19	-2.112	4	1	0

Non-GAAP Betriebsergebnis											
Betriebsergebnis	1.276	98	1.374	1	1.375	1.109	19	1.128	15	22	22
Sonstige Aufwendungen/Erträge, netto	-50	0	-50			9	0	9	-656	-656	
Finanzergebnis	-29	0	-29			21	0	21	-238	-238	
Ergebnis aus fortgeführten Geschäftsaktivitäten vor Ertragsteuern	1.197	98	1.295			1.139	19	1.158	5	12	
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-339	-28	-367			-385	-4	-389	-12	-6	
Auf Anteile im Fremdbesitz entfallender Gewinn	0	0	0			1	0	1	-100	-100	
Ergebnis aus fortgeführten Geschäftsaktivitäten	858	70	928			755	15	770	14	21	
Ergebnis aus nicht fortgeführten Geschäftsaktivitäten nach Ertragsteuern	-8	0	-8			-3	0	-3	167	167	
Konzernergebnis	850	70	920			752	15	767	13	20	

Non-GAAP Kennzahlen											
Ergebnis je Aktie											
Ergebnis je Aktie aus fortgeführten Geschäftsaktivitäten in €	0,72		0,78			0,62		0,64	16	22	
Ergebnis je Aktie aus fortgeführten Geschäftsaktivitäten - voll verwässert in €	0,73		0,78			0,63		0,63	16	24	
Ergebnis je Aktie vom Konzernergebnis in €	0,72		0,77			0,62		0,63	16	22	
Ergebnis je Aktie vom Konzernergebnis - voll verwässert in €	0,72		0,77			0,63		0,64	14	22	
Gewichtete Anzahl der Aktien***	1.187		1.187			1.201		1.201			
Operative Marge	36,6%		39,1%		39,4%	34,2%		34,8%	2,4pp	4,3pp	4,6pp
Ertragsteuerquote aus fortgeführten Geschäftsaktivitäten	28,3%		28,3%			33,8%		33,6%			

* Anpassungen beim Umsatz beziehen sich auf Business-Objects-Supporterlöse, welche Business Objects als eigenständiges Unternehmen ausgewiesen hätte. SAP ist es aufgrund der US-GAAP-Rechnungslegungsvorschriften nicht erlaubt, diese Erlöse in voller Höhe auszuweisen. Aufwandsanpassungen beziehen sich auf akquisitionsbedingte Aufwendungen. Für Details siehe Abschnitt "Erläuterungen zu bereinigten Kennzahlen (Non-GAAP-Kennzahlen)."

** Währungsbereinigte Umsatz- und Ergebniszahlen werden berechnet, indem Umsatz und Ergebnis der aktuellen Berichtsperiode mit den durchschnittlichen Wechselkursen der Vorjahresperiode anstatt der laufenden Periode umgerechnet werden. Währungsbereinigte Periodenveränderungen werden berechnet durch den Vergleich der währungsberinigten Non-GAAP Zahlen der Berichtsperiode mit den währungsberinigten Non-GAAP-Zahlen der Vorjahresperiode. Für Details siehe Abschnitt "Erläuterungen zu bereinigten Kennzahlen (Non-GAAP-Kennzahlen)."

*** in Mio., ohne eigene Aktien



ÜBERLEITUNGSRECHNUNG von Non-GAAP ZU US-GAAP - Geschäftsjahr
Vorläufig und ungeprüft

Die nachfolgende Tabelle stellt eine Überleitung unserer 'Non-GAAP'-Umsatz- und Ergebnisgrößen (einschließlich unserer währungsbereinigten 'Non-GAAP'-Zahlen) auf die jeweils nächsten, durch US-GAAP-Rechnungslegungsstandards definierten Kennzahlen dar.
Bitte beachten Sie, dass unsere Non-GAAP-Umsatz- und Ergebnisgrößen nicht auf der Basis einheitlicher Rechnungslegungsstandards ermittelt werden. Für weitere Informationen zu unseren Non-GAAP-Zahlen verweisen wir auf den Abschnitt "Erläuterungen zu bereinigten Kennzahlen (Non-GAAP-Kennzahlen)."

Mio. € falls nicht anders bezeichnet	Berichtszeitraum 1. Januar - 31. Dezember												
	2008					2007					Veränderung in %		
	US-GAAP	Anp.*	Non-GAAP*	Währungs- einfluss**	Non-GAAP währungs- bereinigt**	US-GAAP	Anp.*	Non-GAAP*	US-GAAP	Non-GAAP*	Non-GAAP währungs- bereinigt**		
Non-GAAP Umsatzzahlen													
Softwareerlöse	3.606	0	3.606	139	3.745	3.407	0	3.407	6	6	10		
Supporterlöse	4.593	166	4.759	155	4.914	3.838	0	3.838	20	24	28		
Subskriptions- u. sonst. softwarebezogene Serviceerlöse	258	0	258	2	260	182	0	182	42	42	43		
Software- und softwarebezogene Serviceerlöse	8.457	166	8.623	296	8.919	7.427	0	7.427	14	16	20		
Beratungserlöse	2.500	0	2.500	92	2.592	2.221	0	2.221	13	13	17		
Schulungserlöse	434	0	434	18	452	410	0	410	6	6	10		
Sonstige Serviceerlöse	106	0	106	5	111	113	0	113	-6	-6	-2		
Beratungs-, Schulungs- und sonstige Serviceerlöse	3.040	0	3.040	115	3.155	2.744	0	2.744	11	11	15		
Sonstige Erlöse	70	0	70	2	72	71	0	71	-1	-1	1		
Umsatzerlöse	11.567	166	11.733	413	12.146	10.242	0	10.242	13	15	19		

Non-GAAP Operative Aufwendungen											
Software- und softwarebezogene Servicekosten	-1.646	193	-1.453			-1.310	53	-1.257	26	16	
Beratungs-, Schulungs- und sonstige Servicekosten	-2.297	0	-2.297			-2.091	2	-2.089	10	10	
Forschungs- und Entwicklungskosten	-1.631	17	-1.614			-1.458	0	-1.458	12	11	
Vertriebs- und Marketingkosten	-2.541	86	-2.455			-2.162	6	-2.156	18	14	
Allgemeine Verwaltungskosten	-622	1	-621			-506	0	-506	23	23	
Sonstige betriebliche Aufwendungen und Erträge, netto	12	0	12			17	0	17	-29	-29	
Operative Aufwendungen	-8.725	297	-8.428	-268	-8.696	-7.510	61	-7.449	16	13	17

Non-GAAP Betriebsergebnis											
Betriebsergebnis	2.842	463	3.305	145	3.450	2.732	61	2.793	4	18	24
Sonstige Aufwendungen/Erträge, netto	-25	0	-25			1	0	1	-2.600	-2.600	
Finanzergebnis	-63	0	-63			124	0	124	-151	-151	
Ergebnis aus fortgeführten Geschäftsaktivitäten vor Ertragsteuern	2.754	463	3.217			2.857	61	2.918	-4	10	
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-828	-122	-950			-921	-20	-941	-10	1	
Auf Anteile im Fremdbesitz entfallender Gewinn	-1	0	-1			-2	0	-2	-50	-50	
Ergebnis aus fortgeführten Geschäftsaktivitäten	1.925	341	2.266			1.934	41	1.975	0	15	
Ergebnis aus nicht fortgeführten Geschäftsaktivitäten nach Ertragsteuern	-37	0	-37			-15	0	-15	147	147	
Konzernergebnis	1.888	341	2.229			1.919	41	1.960	-2	14	

Non-GAAP Kennzahlen											
Ergebnis je Aktie											
Ergebnis je Aktie aus fortgeführten Geschäftsaktivitäten in €	1,62		1,90			1,60		1,64	1	16	
Ergebnis je Aktie aus fortgeführten Geschäftsaktivitäten - voll verwässert in €	1,62		1,90			1,60		1,63	1	17	
Ergebnis je Aktie vom Konzernergebnis in €	1,59		1,87			1,59		1,62	0	15	
Ergebnis je Aktie vom Konzernergebnis - voll verwässert in €	1,59		1,87			1,59		1,62	0	15	
Gewichtete Anzahl der Aktien***	1.191		1.191			1.207		1.207			
Operative Marge	24,6%		28,2%		28,4%	26,7%		27,3%	-2,1pp	0,9pp	1,1pp
Ertragsteuerquote aus fortgeführten Geschäftsaktivitäten	30,1%		29,5%			32,2%		32,2%			

* Anpassungen beim Umsatz beziehen sich auf Business-Objects-Supporterlöse, welche Business Objects als eigenständiges Unternehmen ausgewiesen hätte. SAP ist es aufgrund der US-GAAP-Rechnungslegungs Vorschriften nicht erlaubt, diese Erlöse in voller Höhe auszuweisen. Aufwandsanpassungen beziehen sich auf akquisitionbedingte Aufwendungen. Für Details siehe Abschnitt "Erläuterungen zu bereinigten Kennzahlen (Non-GAAP-Kennzahlen)."

** Währungs bereinigte Umsatz- und Ergebnis zahlen werden berechnet, indem Umsatz und Ergebnis der aktuellen Berichtsperiode mit den durchschnittlichen Wechselkursen der Vorjahresperiode anstatt der laufenden Periode umgerechnet werden. Währungs bereinigte Periodenveränderungen werden berechnet durch den Vergleich der währungs bereinigten Non-GAAP Zahlen der Berichtsperiode mit den währungs bereinigten Non-GAAP Zahlen der Vorjahresperiode. Für Details siehe Abschnitt "Erläuterungen zu bereinigten Kennzahlen (Non-GAAP-Kennzahlen)."

*** in Mio., ohne eigene Aktien



Überleitung von Non-GAAP-Umsatzerlösen in US-Dollar auf US-GAAP-Umsatzerlöse in Euro - 4. Quartal und Geschäftsjahr
Vorläufig und ungeprüft

Die nachfolgende Tabelle stellt eine Überleitung unserer 'Non-GAAP'-Umsatzerlöse in US-Dollar auf die nächsten, durch US-GAAP-Rechnungslegungsstandards definierten Umsatzzahlen dar.

Bitte beachten Sie, dass unsere Non-GAAP-Umsatzzahlen in US-Dollar unternehmensspezifisch sind und nicht auf der Basis einheitlicher Rechnungslegungsstandards ermittelt werden. Für weitere Informationen zu unseren Non-GAAP-Zahlen verweisen wir auf den Abschnitt "Erläuterungen zu bereinigten Kennzahlen (Non-GAAP-Kennzahlen)."

	Berichtszeitraum 1. Oktober - 31. Dezember					
	Softwareerlöse			Software- und softwarebezogene Serviceerlöse		
	2008	2007	Veränderung in %	2008	2007	Veränderung in %
Umsatz in Mio. €(US-GAAP)	1.323	1.415	-7	2.666	2.473	8
Umgerechnet in Mio. US\$	1.768	2.061	-14	3.537	3.595	-2
Umsatzanpassung* in Mio. US\$	0	0	0	35	0	-
Non-GAAP-Umsatz in Mio. US\$	1.768	2.061	-14	3.572	3.595	-1

* Anpassung der Business-Objects-Supporterlöse, welche Business Objects als eigenständiges Unternehmen ausgewiesen hätte. SAP ist es aufgrund der US-GAAP-Rechnungslegungsvorschriften nicht erlaubt, diese Erlöse in voller Höhe auszuweisen. Für Details siehe Abschnitt "Erläuterungen zu bereinigten Kennzahlen (Non-GAAP-Kennzahlen)."

	Berichtszeitraum 1. Januar - 31. Dezember					
	Softwareerlöse			Software- und softwarebezogene Serviceerlöse		
	2008	2007	Veränderung in %	2008	2007	Veränderung in %
Umsatz in Mio. €(US-GAAP)	3.606	3.407	6	8.457	7.427	14
Umgerechnet in Mio. US\$	5.238	4.756	10	12.342	10.276	20
Umsatzanpassung* in Mio. US\$	0	0	0	248	0	-
Non-GAAP-Umsatz in Mio. US\$	5.238	4.756	10	12.590	10.276	23

* Anpassung der Business-Objects-Supporterlöse, welche Business Objects als eigenständiges Unternehmen ausgewiesen hätte. SAP ist es aufgrund der US-GAAP-Rechnungslegungsvorschriften nicht erlaubt, diese Erlöse in voller Höhe auszuweisen. Für Details siehe Abschnitt "Erläuterungen zu bereinigten Kennzahlen (Non-GAAP-Kennzahlen)."

Hinweis: Durch Rundungen können geringe Differenzen auftreten



UMSATZ NACH REGIONEN - 4. Quartal

Vorläufig und ungeprüft

In der nachfolgenden Tabelle sind unsere US-GAAP- und Non-GAAP-Umsätze nach Regionen dargestellt. Die Tabelle enthält zudem eine Überleitung unserer Non-GAAP-Umsatzerlöse (einschließlich unserer währungsberichtigten Non-GAAP-Umsatzerlöse) auf die nächsten, durch US-GAAP-Rechnungslegungsstandards definierten Umsatzzahlen.

Bitte beachten Sie, dass unsere Non-GAAP-Umsatzzahlen nicht auf der Basis einheitlicher Rechnungslegungsstandards ermittelt werden. Für weitere Informationen zu unseren Non-GAAP-Umsatzerlösen verweisen wir auf den Abschnitt "Erläuterungen zu bereinigten Kennzahlen (Non-GAAP-Kennzahlen)."

Mio. €	Berichtszeitraum 1. Oktober - 31. Dezember										
	2008					2007			Veränderung in %		
	US-GAAP	Anp.*	Non-GAAP*	Währungs- einfluss**	Non-GAAP währungs- bereinigt**	US-GAAP	Anp.*	Non-GAAP*	US-GAAP	Non-GAAP*	Non-GAAP währungs- bereinigt**
Softwareerlöse nach Regionen***											
Region EMEA	765	0	765	17	782	779	0	779	-2	-2	0
Region Amerika	381	0	381	-5	376	456	0	456	-16	-16	-18
Region Asien-Pazifik-Japan (APJ)	178	0	178	-8	170	180	0	180	-1	-1	-6
Softwareerlöse	1.323	0	1.323	5	1.328	1.415	0	1.415	-7	-7	-6
Software- und softwarebezogene Serviceerlöse nach Regionen***											
Deutschland	467	1	468	0	468	514	0	514	-9	-9	-9
Übrige Region EMEA	1.028	8	1.036	34	1.070	878	0	878	17	18	22
Region EMEA	1.495	9	1.504	34	1.538	1.392	0	1.392	7	8	10
USA	605	14	619	-53	566	560	0	560	8	11	1
Übrige Region Amerika	230	1	231	23	254	217	0	217	6	6	17
Region Amerika	835	15	850	-30	820	777	0	777	7	9	6
Japan	137	0	137	-31	106	109	0	109	26	26	-3
Übrige Region APJ	199	1	200	14	214	195	0	195	2	3	10
Region Asien-Pazifik-Japan (APJ)	336	1	337	-17	320	304	0	304	11	11	5
Software- und softwarebezogene Serviceerlöse	2.666	26	2.692	-14	2.678	2.473	0	2.473	8	9	8
Umsatzerlöse nach Regionen***											
Deutschland	648	1	649	0	649	675	0	675	-4	-4	-4
Übrige Region EMEA	1.291	8	1.299	42	1.341	1.126	0	1.126	15	15	19
Region EMEA	1.939	9	1.948	42	1.990	1.801	0	1.801	8	8	10
USA	827	14	841	-71	770	779	0	779	6	8	-1
Übrige Region Amerika	302	1	303	30	333	274	0	274	10	11	22
Region Amerika	1.129	15	1.144	-41	1.103	1.053	0	1.053	7	9	5
Japan	168	0	168	-39	129	135	0	135	24	24	-4
Übrige Region APJ	252	1	253	19	272	251	0	251	0	1	8
Region Asien-Pazifik-Japan (APJ)	420	1	421	-20	401	386	0	386	9	9	4
Umsatzerlöse	3.488	26	3.514	-20	3.494	3.240	0	3.240	8	8	8

* Anpassungen beim Umsatz beziehen sich auf Business-Objects-Supporterlöse, welche Business Objects als eigenständiges Unternehmen ausgewiesen hätte. SAP ist es aufgrund der US-GAAP-Rechnungslegungsvorschriften nicht erlaubt, diese Erlöse in voller Höhe auszuweisen. Aufwandsanpassungen beziehen sich auf akquisitionsbedingte Aufwendungen. Für Details siehe Abschnitt "Erläuterungen zu bereinigten Kennzahlen (Non-GAAP-Kennzahlen)."

** Währungsberichtigte Umsatzzahlen werden berechnet, indem die Umsätze der aktuellen Berichtsperiode mit den durchschnittlichen Wechselkursen der Vorjahresperiode anstatt der laufenden Periode umgerechnet werden. Währungsberichtigte Periodenveränderungen werden berechnet durch den Vergleich der währungsberichtigten Non-GAAP-Zahlen der Berichtsperiode mit den währungsberichtigten Non-GAAP-Zahlen der Vorjahresperiode. Für Details siehe Abschnitt "Erläuterungen zu bereinigten Kennzahlen (Non-GAAP-Kennzahlen)."

*** basierend auf dem Sitz des Kunden

Hinweis: Durch Rundungen können geringe Differenzen auftreten



UMSATZ NACH REGIONEN - Geschäftsjahr

Vorläufig und ungeprüft

In der nachfolgenden Tabelle sind unsere US-GAAP- und Non-GAAP-Umsätze nach Regionen dargestellt. Die Tabelle enthält zudem eine Überleitung unserer Non-GAAP-Umsatzerlöse (einschließlich unserer währungsbereinigten Non-GAAP-Umsatzerlöse) auf die nächsten, durch US-GAAP-Rechnungslegungsstandards definierten Umsatzzahlen.

Bitte beachten Sie, dass unsere Non-GAAP-Umsatzzahlen nicht auf der Basis einheitlicher Rechnungslegungsstandards ermittelt werden. Für weitere Informationen zu unseren Non-GAAP-Umsatzerlösen verweisen wir auf den Abschnitt "Erläuterungen zu bereinigten Kennzahlen (Non-GAAP-Kennzahlen)."

Mio. €	Berichtszeitraum 1. Januar - 31. Dezember										
	2008					2007			Veränderung in %		
	US-GAAP	Anp.*	Non-GAAP*	Währungs- einfluss**	Non-GAAP währungs- bereinigt**	US-GAAP	Anp.*	Non-GAAP*	US-GAAP	Non-GAAP*	Non-GAAP währungs- bereinigt**
Softwareerlöse nach Regionen***											
Region EMEA	1.845	0	1.845	47	1.892	1.697	0	1.697	9	9	11
Region Amerika	1.184	0	1.184	75	1.259	1.228	0	1.228	-4	-4	3
Region Asien-Pazifik-Japan (APJ)	578	0	578	16	594	482	0	482	20	20	23
Softwareerlöse	3.606	0	3.606	138	3.745	3.407	0	3.407	6	6	10
Software- und softwarebezogene Serviceerlöse nach Regionen***											
Deutschland	1.515	4	1.519	1	1.520	1.432	0	1.432	6	6	6
Übrige Region EMEA	3.060	61	3.121	102	3.223	2.541	0	2.541	20	23	27
Region EMEA	4.575	65	4.640	103	4.743	3.973	0	3.973	15	17	19
USA	1.976	84	2.060	131	2.191	1.838	0	1.838	8	12	19
Übrige Region Amerika	748	6	754	39	793	657	0	657	14	15	21
Region Amerika	2.724	90	2.814	170	2.984	2.495	0	2.495	9	13	20
Japan	410	3	413	-32	381	340	0	340	21	21	12
Übrige Region APJ	748	7	755	56	811	619	0	619	21	22	31
Region Asien-Pazifik-Japan (APJ)	1.158	10	1.168	24	1.192	959	0	959	21	22	24
Software- und softwarebezogene Serviceerlöse	8.457	166	8.623	296	8.919	7.427	0	7.427	14	16	20
Umsatzerlöse nach Regionen***											
Deutschland	2.194	4	2.198	1	2.199	2.004	0	2.004	9	10	10
Übrige Region EMEA	4.012	61	4.073	128	4.201	3.386	0	3.386	18	20	24
Region EMEA	6.206	65	6.271	129	6.400	5.390	0	5.390	15	16	19
USA	2.882	84	2.966	201	3.167	2.706	0	2.706	7	10	17
Übrige Region Amerika	990	6	996	51	1.047	871	0	871	14	14	20
Region Amerika	3.872	90	3.962	252	4.214	3.577	0	3.577	8	11	18
Japan	515	3	518	-40	478	447	0	447	15	16	7
Übrige Region APJ	974	7	981	73	1.054	828	0	828	18	18	27
Region Asien-Pazifik-Japan (APJ)	1.489	10	1.499	33	1.532	1.275	0	1.275	17	18	20
Umsatzerlöse	11.567	166	11.733	413	12.146	10.242	0	10.242	13	15	0

* Anpassungen beim Umsatz beziehen sich auf Business-Objects-Supporterlöse, welche Business Objects als eigenständiges Unternehmen ausgewiesen hätte. SAP ist es aufgrund der US-GAAP-Rechnungslegungsstandards nicht erlaubt, diese Erlöse in voller Höhe auszuweisen. Aufwandsanpassungen beziehen sich auf akquisitionsbedingte Aufwendungen. Für Details siehe Abschnitt "Erläuterungen zu bereinigten Kennzahlen (Non-GAAP-Kennzahlen)."

** Währungsbereinigte Umsatzzahlen werden berechnet, indem die Umsätze der aktuellen Berichtsperiode mit den durchschnittlichen Wechselkursen der Vorjahresperiode anstatt der laufenden Periode umgerechnet werden. Währungsbereinigte Periodenveränderungen werden berechnet durch den Vergleich der währungsbereinigten Non-GAAP-Zahlen der Berichtsperiode mit den währungsbereinigten Non-GAAP-Zahlen der Vorjahresperiode. Für Details siehe Abschnitt "Erläuterungen zu bereinigten Kennzahlen (Non-GAAP-Kennzahlen)."

*** basierend auf dem Sitz des Kunden

Hinweis: Durch Rundungen können geringe Differenzen auftreten



AKTIENORIENTIERTE VERGÜTUNG - Geschäftsjahr (US-GAAP)

Vorläufig und ungeprüft

Mio. €	Berichtszeitraum 1. Januar - 31. Dezember		
	2008	2007	Veränderung in %
<i>Aktienorientierte Vergütung pro Kostenart:</i>			
Software- und softwarebezogene Servicekosten	6	9	-33
Beratungs-, Schulungs- und sonstige Servicekosten	12	20	-40
Forschungs- und Entwicklungskosten	18	29	-38
Vertriebs- und Marketingkosten	15	20	-25
Allgemeine Verwaltungskosten	12	17	-29
Sonstige betriebliche Aufwendungen und Erträge, netto	0	0	0
Aktienorientierte Vergütung	63	95	-34

Bitte beachten Sie, dass es bei den Aufwendungen aus aktienorientierter Vergütung keine Unterschiede zwischen den US-GAAP- und den Non-GAAP-Kennzahlen gibt

FREE CASHFLOW - Geschäftsjahr

Vorläufig und ungeprüft

Mio. €	Berichtszeitraum 1. Januar - 31. Dezember		
	2008	2007	Veränderung in %
Mittelzufluss aus laufender Geschäftstätigkeit – fortgeführte Geschäftsaktivitäten	2.183	1.950	12
Zugänge zum Sachanlagevermögen ohne Zugänge aus Akquisitionen	-339	-401	-15
Free Cashflow	1.844	1.549	19

MITARBEITER

Vorläufig und ungeprüft

Vollzeitbeschäftigte - Diese Angaben beinhalten lediglich die fortgeführten Geschäftsaktivitäten	31. Dezember 2008	31. Dezember 2007
Mitarbeiter nach Regionen		
Deutschland	15.582	14.749
Übrige Region EMEA	11.243	8.905
EMEA	26.825	23.654
USA	9.214	7.832
Übrige Region Amerika	4.243	2.797
Amerika	13.457	10.629
Japan	1.413	1.344
Übrige Region APJ	9.841	8.234
Asien-Pazifik-Japan (APJ)	11.254	9.578
Mitarbeiter	51.536	43.861
Mitarbeiter nach Funktionsbereichen		
Software- und softwarebezogene Services	6.458	5.831
Beratungs-, Schulungs- und sonstige Services	14.051	12.785
Forschung und Entwicklung	15.547	12.951
Vertrieb und Marketing	10.701	8.282
Allg. und Verwaltung	3.244	2.797
Infrastruktur	1.535	1.215
Mitarbeiter	51.536	43.861



**QUARTALSÜBERSICHT
(US-GAAP und Non-GAAP)**

Vorläufig und ungeprüft

Mio. € falls nicht anders bezeichnet	Q4/2008	Q3/2008	Q2/2008	Q1/2008	Q4/2007	Q3/2007	Q2/2007	Q1/2007
Softwareerlöse (US-GAAP)	1.323	763	898	622	1.415	714	716	562
Umsatzanpassung*	0	0	0	0	0	0	0	0
Softwareerlöse (Non-GAAP)	1.323	763	898	622	1.415	714	716	562
Supporterlöse (US-GAAP)	1.269	1.167	1.099	1.058	1.005	975	944	914
Umsatzanpassung*	26	41	52	47	0	0	0	0
Supporterlöse (Non-GAAP)	1.295	1.208	1.151	1.105	1.005	975	944	914
Subskriptions- und sonstige softwarebezogene Serviceerlöse (US-GAAP)	74	64	64	56	53	46	44	39
Umsatzanpassung*	0	0	0	0	0	0	0	0
Subskriptions- und sonstige softwarebezogene Serviceerlöse (Non-GAAP)	74	64	64	56	53	46	44	39
Software- und softwarebezogene Serviceerlöse (US-GAAP)	2.666	1.994	2.061	1.736	2.473	1.735	1.704	1.515
Umsatzanpassung*	26	41	52	47	0	0	0	0
Software- und softwarebezogene Serviceerlöse (Non-GAAP)	2.692	2.035	2.113	1.783	2.473	1.735	1.704	1.515
Umsatzerlöse (US-GAAP)	3.488	2.761	2.858	2.460	3.240	2.419	2.421	2.162
Umsatzanpassung*	26	41	52	47	0	0	0	0
Umsatzerlöse (Non-GAAP)	3.514	2.802	2.910	2.507	3.240	2.419	2.421	2.162
Betriebsergebnis (US-GAAP)	1.276	614	593	359	1.109	606	581	436
Umsatzanpassung*	26	41	52	47	0	0	0	0
Aufwandsanpassung*	72	76	66	83	19	18	13	11
Betriebsergebnis (Non-GAAP)	1.374	731	711	489	1.128	624	594	447
Operative Marge (US-GAAP)	36,6%	22,2%	20,7%	14,6%	34,2%	25,1%	24,0%	20,2%
Operative Marge (Non-GAAP)	39,1%	26,1%	24,4%	19,5%	34,8%	25,8%	24,5%	20,7%
Ertragsteuerquote aus fortgeführten Geschäftsaktivitäten (Non-GAAP)	28,3%	30,9%	30,7%	29,0%	33,8%	35,1%	25,8%	33,5%
Ergebnis je Aktie aus fortgeführten Geschäftsaktivitäten in € (US-GAAP)	0,72	0,35	0,34	0,21	0,62	0,35	0,37	0,26
Ergebnis je Aktie aus fortgeführten Geschäftsaktivitäten - voll verwässert in € (US-GAAP)	0,73	0,34	0,34	0,21	0,63	0,34	0,37	0,26
Ergebnis je Aktie aus fortgeführten Geschäftsaktivitäten in € (Non-GAAP)	0,78	0,41	0,42	0,29	0,64	0,36	0,38	0,26
Ergebnis je Aktie aus fortgeführten Geschäftsaktivitäten - voll verwässert in € (Non-GAAP)	0,78	0,41	0,42	0,29	0,63	0,36	0,38	0,26
Mitarbeiter**	51.536	51.863	51.447	51.274	43.861	42.601	41.736	40.318

* Anpassungen beim Umsatz beziehen sich auf Business-Objects-Supporterlöse, welche Business Objects als eigenständiges Unternehmen ausgewiesen hätte. SAP ist es aufgrund der US-GAAP-Rechnungslegungsvorschriften nicht erlaubt, diese Erlöse in voller Höhe auszuweisen. Aufwandsanpassungen beziehen sich auf akquisitionsbedingte Aufwendungen. Für Details siehe Abschnitt "Erläuterungen zu bereinigten Kennzahlen (Non-GAAP-Kennzahlen)."

** Vollzeitbeschäftigte - Diese Angaben beinhalten lediglich die fortgeführten Geschäftsaktivitäten



Erläuterungen zu bereinigten Kennzahlen (Non-GAAP-Kennzahlen)

Dieses Dokument enthält bereinigte Kennzahlen. Hierzu gehören insbesondere Kennzahlen wie Non-GAAP-Umsatz, Non-GAAP-Aufwendungen, Non-GAAP-Betriebsergebnis, Non-GAAP-operative Marge, Non-GAAP-Konzernergebnis, Non-GAAP-Ergebnis je Aktie, Free Cashflow, Angaben zu währungsbereinigten Umsätzen und Betriebsergebnis sowie Angaben zu Umsätzen auf US-Dollar-Basis. Unsere bereinigten Kennzahlen werden nicht auf der Basis von US-GAAP-Rechnungslegungsstandards ermittelt und sind daher keine US-GAAP-Kennzahlen. Diese bereinigten Kennzahlen können sich von den bereinigten Kennzahlen anderer Unternehmen unterscheiden. Kennzahlen dieser Art sollten deshalb nicht als Ersatz oder höherwertig gegenüber Umsatz, Betriebsergebnis, Cashflow oder anderen US-GAAP-Kennzahlen gesehen werden, sondern stets als Zusatzinformation. Unsere Non-GAAP-Kennzahlen, die in diesem Dokument enthalten sind, werden in den Tabellen auf den Seiten F5 bis F11 auf die jeweils nächste, durch US-GAAP-Rechnungslegungsstandards definierte Kennzahl übergeleitet.

Wir glauben, dass es für Investoren von Interesse ist, ergänzende Informationen zu vergangenen und zukunftsorientierten Non-GAAP-Finanzdaten zu erhalten, die unser Management zur Steuerung unseres Unternehmens und für finanzielle, strategische und operative Entscheidungen einsetzt – ergänzend zu den Finanzdaten, die gemäß US-GAAP berichtet werden. Unsere vergangenen und zukünftigen Ergebnisse sollen dadurch besser nachvollziehbar sein. Ab dem Geschäftsjahr 2008 veröffentlicht SAP – wie unten definiert – diese Non-GAAP-Kennzahlen, die wir konsistent auch bei unserer Planung, Prognosen, Berichterstattung, Vergütung und externen Kommunikation verwenden. Insbesondere ist Folgendes zu beachten:

- Unser Management greift bei finanziellen, strategischen und operativen Entscheidungen auf Non-GAAP-Kennzahlen als Entscheidungsgrundlage zurück, nicht auf US-GAAP-Kennzahlen.
- Die variablen Gehaltsbestandteile unserer Vorstandsmitglieder und Mitarbeiter, die an unser Unternehmenswachstum und unsere operativen Ergebnisse gekoppelt sind, sind vom Erreichen der Gesamtunternehmensziele der SAP, gemessen am Non-GAAP-Betriebsergebnis, dem Wachstum der währungsbereinigten Software- und softwarebezogenen Serviceerlöse (Non-GAAP) sowie der währungsbereinigten operativen Marge (Non-GAAP), abhängig.
- Für den jährlichen Budgetprozess, in den alle Managementeinheiten einbezogen sind, werden der Non-GAAP-Umsatz und das Non-GAAP-Betriebsergebnis herangezogen, nicht die US-GAAP-Kennzahlen.
- Sämtliche monatlichen Reviews der erzielten Ergebnisse sowie Prognosen, die weltweit mit allen leitenden Angestellten durchgeführt werden, beruhen auf diesen Non-GAAP-Kennzahlen, nicht auf den US-GAAP-Kennzahlen.
- Sowohl unsere unternehmensinternen Zielvereinbarungen als auch die den Kapitalmärkten übermittelten Zielvorgaben beruhen auf dem Non-GAAP-Umsatz und Non-GAAP-Ergebnis, nicht auf US-GAAP-Kennzahlen.

Wir glauben, dass Non-GAAP-Kennzahlen für Investoren aus folgenden Gründen von Interesse sind:

- Durch Non-GAAP-Kennzahlen erhalten Investoren einen Überblick über die Entscheidungsfindungsprozesse der Unternehmensleitung, da unser Management zur Steuerung unseres Unternehmens und für finanzielle, strategische und operative Entscheidungen Non-GAAP-Kennzahlen einsetzt.
- Die Non-GAAP-Kennzahlen liefern Investoren Zusatzinformationen, die um bestimmte direkte Auswirkungen der Akquisition von Business Objects bereinigt sind und dadurch den Vergleich der operativen Ergebnisse mit Vergleichsjahren erlauben.

Unsere Non-GAAP-Finanzkennzahlen sind hinsichtlich der folgenden Positionen sowie der zugehörigen Steuereffekte bereinigt:

Non-GAAP-Umsatz:

Umsatzzahlen in diesem Dokument, die als „Non-GAAP-Umsatz“ ausgewiesen sind, unterscheiden sich von den entsprechenden Angaben nach US-GAAP durch eine Einbeziehung der Supporterlöse, die als Folge eines „Fair Value Accounting“ für übernommene Supportverträge im Zusammenhang mit der Akquisition von Business Objects gemäß US-GAAP nicht berichtet werden dürfen.

Nach US-GAAP weisen wir die im Zusammenhang mit der Akquisition von Business Objects übernommenen Supportverträge ab dem Zeitpunkt der Akquisition zum Fair Value aus. Als Folge hiervon beinhalten unsere US-GAAP-Supporterlöse, unsere US-GAAP-Software- und softwarebezogenen Serviceerlöse und unsere US-GAAP-Umsatzerlöse für die auf die Akquisition von Business Objects folgenden Perioden nicht in voller Höhe die Supporterlöse, die Business Objects ausgewiesen hätte, wenn das Unternehmen nicht von SAP übernommen worden wäre. Die Anpassung der Umsatzzahlen hinsichtlich dieses einmaligen Einflusses verbessert die Transparenz unserer laufenden Ergebnisse, da die Supportverträge üblicherweise Einjahresverträge sind und wir erwarten, dass durch die Verlängerung dieser Verträge Erlöse erzielt werden, die nicht von der Pflicht zur akquisitionsbedingten Fair-Value-Bewertung betroffen sind. Wir können jedoch nicht mit absoluter Sicherheit gewährleisten, dass diese Verträge wirklich verlängert werden.

Non-GAAP-operative Aufwendungen:

Die wie folgt definierten akquisitionsbedingten Aufwendungen werden nicht berücksichtigt:

- planmäßige Abschreibungen auf im Rahmen von Unternehmensakquisitionen erworbene identifizierbare immaterielle Vermögenswerte und separat erworbenes geistiges Eigentum,
- Aufwand aus erworbener, in der Entwicklung befindlicher Forschung und Entwicklung,
- im Zusammenhang mit Unternehmenserwerben anfallende Restrukturierungsaufwendungen.

Obwohl akquisitionsbedingte Aufwendungen wiederkehrende Elemente aus früheren Akquisitionen beinhalten, wie z. B. Abschreibungen auf akquirierte immaterielle Vermögensgegenstände, umfassen sie auch einen unbekanntem Effekt, bezogen auf die Akquisitionen im laufenden Jahr. Diese unbekanntem Effekte können wir nicht genau bestimmen oder planen, bis wir unsere Kaufpreiszurordnung abgeschlossen haben. Weiterhin können akquisitionsbedingte Aufwendungen Einmaleffekte beinhalten, die unsere laufenden operativen Ergebnisse nicht widerspiegeln.



Non-GAAP-Betriebsergebnis, Non-GAAP-operative Marge, Non-GAAP-Konzernergebnis und Non-GAAP-Ergebnis je Aktie

Angaben zum Betriebsergebnis, zur operativen Marge, zum Konzernergebnis und zum Ergebnis je Aktie, die in diesem Dokument als „Non-GAAP-Betriebsergebnis“, „Non-GAAP-operative Marge“, „Non-GAAP-Konzernergebnis“ und „Non-GAAP-Ergebnis je Aktie“ ausgewiesen werden, unterscheiden sich von dem entsprechenden Betriebsergebnis, der operativen Marge, dem Konzernergebnis und dem Ergebnis je Aktie nach US-GAAP durch eine Bereinigung des oben genannten Non-GAAP-Umsatzes bzw. -Aufwendungen.

Bei der Berechnung des Non-GAAP-Betriebsergebnisses, der Non-GAAP-operativen Marge, des Non-GAAP-Konzernergebnisses und des Non-GAAP-Ergebnisses je Aktie, die wir zur Evaluierung unseres laufenden operativen Ergebnisses nutzen, rechnen wir den Non-GAAP Umsatz ein bzw. eliminieren die Non-GAAP-Aufwendungen. Grund dafür ist, dass es der Unternehmensleitung im Allgemeinen nicht möglich ist, diese Aufwendungen nach erfolgter Übernahme zu verändern oder zu beeinflussen, außer durch die Veräußerung der erworbenen Wirtschaftsgüter. Da die Führungsebenen unterhalb des SAP-Vorstands keinerlei Einfluss auf diese Aufwendungen haben, werden diese Aufwendungen bei der Bewertung des Ergebnisses einzelner Geschäftseinheiten generell nicht berücksichtigt. Wir sind der Ansicht, dass die Kenngrößen, die wir zur Messung der Ertragskraft des Gesamtunternehmens anwenden, mit den allgemein auf anderen Führungsebenen des Unternehmens angewendeten Kenngrößen übereinstimmen sollten. Daher werden diese Aufwendungen bei Entscheidungen über die Zuteilung von Ressourcen nicht berücksichtigt, weder auf Gesamtunternehmensebene noch auf den nachgeordneten Ebenen. Darüber hinaus verwenden wir die Non-GAAP-Kennzahlen, um die operative Leistung des Unternehmens besser über bestimmte Vergleichszeiträume beurteilen zu können.

Außerdem dienen sie uns als Basis für die Planung und Prognose zukünftiger Perioden. Angesichts der Tatsache, dass sich die Führungskräfte auf allen Ebenen des Unternehmens im Bereich des internen Berichtswesens und Controllings sehr stark an Non-GAAP-Kennzahlen orientieren, glauben wir, dass es im Interesse unserer Investoren liegt, die gleichen Informationen zu erhalten.

Wir gehen davon aus, dass unsere Non-GAAP-Kennzahlen insbesondere aus den folgenden Gründen nur begrenzt aussagefähig sind:

- Die eliminierten Beträge sind möglicherweise für SAP wesentlich.
- Die Non-GAAP-Kennzahlen deuten nur dann auf unsere gegenwärtigen und zukünftigen Ergebnisse hin, wenn sie in Verbindung mit den entsprechenden US-GAAP-Kennzahlen analysiert werden. Dies sind die wichtigsten Gründe dafür:
 - Unsere Non-GAAP-Angaben zum Umsatz sollen zusätzlichen Aufschluss über unsere möglichen zukünftigen Finanzergebnisse geben. Dabei wird davon ausgegangen, dass Kunden von Business Objects ihre Wartungsverträge verlängern. Prognosen unserer zukünftigen Umsätze, die auf diesen Zahlen beruhen, wären zu hoch angesetzt, wenn eine Verlängerung dieser Verträge nicht zustande käme.
 - Während unsere Non-GAAP-Ergebniszahlen um bestimmte akquisitionsbedingte Aufwendungen bereinigt sind, erfolgt keine Bereinigung um die zusätzlichen Umsätze aus diesen Akquisitionen.
 - Die einmaligen akquisitionsbedingten Aufwendungen, um die wir unsere Non-GAAP-Ergebniszahlen bereinigen, werden voraussichtlich wiederkehren, falls SAP in der Zukunft wesentliche Übernahmen tätigt.
 - Die akquisitionsbedingten Abschreibungen, um die wir unsere Non-GAAP-Ergebniszahlen bereinigen, sind wiederkehrende Aufwendungen, die sich auf unser Ergebnis in den kommenden Jahren auswirken werden.
 - Während unsere Angaben zum Non-GAAP-Umsatz nur um Einmaleffekte bereinigt sind, sind unsere Non-GAAP-Aufwendungen sowohl um einmalige als auch wiederkehrende Elemente bereinigt. Außerdem basieren die Umsatzanpassung, die aufgrund eines „Fair Value Accounting“ für übernommene Supportverträge im Zusammenhang mit der Akquisition von Business Objects erforderlich ist, und die Aufwandsanpassung für einmalige und wiederkehrende akquisitionsbedingte Aufwendungen nicht auf einem gemeinsamen Konzept: Mit der Umsatzanpassung sollen die erste Periode nach der Akquisition und die zukünftigen Perioden besser vergleichbar sein, während mit der Aufwandsanpassung die Perioden nach und vor der Akquisition besser vergleichbar sein sollen. Dies sollte besonders bei der Bewertung unserer Non-GAAP-Angaben zum Betriebsergebnis und zur operativen Marge berücksichtigt werden, da diese die Non-GAAP-Umsätze und Non-GAAP-Aufwendungen miteinander verbinden, obwohl sie nicht auf einem gemeinsamen Konzept beruhen.

Dennoch betrachten wir die Präsentation der Non-GAAP-Kennzahlen in Verbindung mit den entsprechenden GAAP-Kennzahlen als nützliche Zusatzinformationen für Investoren und die Unternehmensleitung hinsichtlich aktueller und zukünftiger Geschäftsentwicklungen mit Bezug auf die finanzielle Lage und das Betriebsergebnis unseres Unternehmens. Daher beurteilen wir unser Wachstum und unsere Ergebnisse grundsätzlich unter Berücksichtigung sowohl der Non-GAAP- als auch der US-GAAP-Kennzahlen. Wir empfehlen den Lesern dieses Dokuments, eine vergleichbare Vorgehensweise zu wählen und unsere Non-GAAP-Angaben nur als Ergänzung und nicht als Ersatz oder höherwertig gegenüber den Umsätzen oder anderen Finanzkennzahlen, die wir entsprechend den US-GAAP-Rechnungslegungsvorschriften berichten, zu verstehen.



Free Cashflow

Free Cashflow ist unserer Ansicht nach eine allgemein anerkannte, ergänzende Kennzahl zur Messung der Liquidität. Der Free Cashflow entspricht der Finanzmittelveränderung eines Unternehmens nach Abzug aller Auszahlungen, die zur Erhaltung und Erweiterung getätigt wurden. Wir berechnen den Free Cashflow als den „Mittelzufluss aus laufender Geschäftstätigkeit – fortgeführte Geschäftsaktivitäten“ abzüglich sämtlicher Zugänge zum Sachanlagevermögen. Ausgenommen sind Zugänge aus Akquisitionen. Der Free Cashflow ist nicht als Ersatz, sondern stets als Zusatz zum Cashflow gemäß Kapitalflussrechnung, zu anderen Liquiditätskennzahlen sowie sonstigen gemäß US-GAAP ermittelten Kennziffern aufzufassen.

Währungsbereinigte Veränderungen

Informationen über die Umsatzerlöse der SAP erachten wir als eine der zentralen Größen für unsere Investoren. Über diese Veränderung geben Umsatzgrößen auf Basis von US-GAAP zwar Aufschluss, Veränderungen gegenüber dem Vorjahr werden in diesen Umsatzzahlen jedoch sowohl durch das Mengenwachstum als auch durch Währungseffekte beeinflusst. Da wir keine mengenmäßig standardisierten Produkte und Dienstleistungen verkaufen, können wir nicht durch Angaben zur Anzahl der verkauften Produkt- und Dienstleistungseinheiten über die mengenmäßige Umsatzveränderung informieren. Um trotzdem entscheidungsrelevante Informationen zur Beurteilung der Komponenten der Umsatzveränderung zu vermitteln, geben wir die um Währungseffekte bereinigte Umsatzveränderung an. Ebenso veröffentlichen wir Daten zu bestimmten währungsbereinigten operativen Ergebnisgrößen und -komponenten. Solche währungsbereinigten Veränderungen von Umsatz- und Ergebnisgrößen basieren auf den Werten, die sich ergeben würden, wenn die in den Konzernabschluss einbezogenen Fremdwährungsabschlüsse nicht mit den Durchschnittskursen des aktuellen Berichtsjahres, sondern mit den entsprechenden Durchschnittskursen des Vorjahres umgerechnet werden.

Informationen zu währungsbereinigten Veränderungen von Umsatz- und Ergebnisgrößen sind mit Einschränkungen verbunden, insbesondere da die eliminierten Währungseffekte einen wesentlichen Bestandteil unseres Umsatzes und unserer Kosten bilden und unsere Ertragskraft wesentlich beeinflussen können. Daher beschränken wir die Verwendung der währungsbedingten Veränderungsdaten auf die Analyse der Mengenveränderung als ein Element der Gesamtveränderung einer Finanzkennzahl. Wir beurteilen unsere Ergebnisse und unsere Ertragskraft nicht ohne Berücksichtigung sowohl der währungsbereinigten Veränderungen als auch der Veränderungen von Umsatz, Aufwendungen, Ergebnissen und anderen Kennzahlen, wie sich diese auf Basis von US-GAAP ergeben. Eine vergleichbare Vorgehensweise empfehlen wir den Lesern dieses Dokuments. Dabei sind währungsbereinigte Veränderungen von Finanzkennzahlen nicht als Ersatz, sondern stets als Zusatzinformation zu Umsatz, Aufwendungen und Konzernergebnis oder anderen US-GAAP-Kennzahlen anzusehen.

US-Dollar-basierte Non-GAAP-Umsatzangaben

Fast alle unsere wesentlichen Wettbewerber berichten ihre Finanzdaten in US-Dollar. Damit wirken sich Wechselkursänderungen und hier insbesondere Änderungen im US-Dollar/Euro-Wechselkurs auf die Rechnungslegung dieser Wettbewerber in einer anderen Weise aus als auf die Rechnungslegung der SAP. Wir glauben daher, dass US-Dollar-basierte Umsatzdaten für Investoren von Interesse sind, da sie einen unternehmensübergreifenden Vergleich des Umsatzwachstums erlaubt, der nicht durch Wechselkurseinflüsse beeinträchtigt ist.

Wir ermitteln unsere US-Dollar-Non-GAAP-Umsatzdaten als ob SAPs Berichtswährung der US-Dollar wäre. Tatsächlich ist die Berichtswährung unserer in Deutschland und den USA offengelegten US-GAAP- und IFRS-Abschlüsse der Euro. Außerdem haben wir unsere US-Dollar-Non-GAAP-Umsatzdaten in derselben Weise um die Fair-Value-Anpassungen der Supporterlöse von Business Objects bereinigt wie unsere oben beschriebenen Euro-basierten Non GAAP-Umsatz- und Ergebniskennzahlen.

Das Management der SAP nutzt unsere US-Dollar-Non-GAAP-Umsatzdaten, um sich ein besseres Bild vom Wachstum der SAP im Vergleich zu unseren wichtigsten Wettbewerbern zu verschaffen.

Wir gehen davon aus, dass unsere US-Dollar-Non-GAAP-Umsatzdaten nur begrenzt aussagefähig sind, da Änderungen im US-Dollar/Euro-Wechselkurs sowie die bereinigten Beträge möglicherweise für SAP materiell sind. Daher beurteilen wir unser Wachstum und unsere Ergebnisse grundsätzlich unter Berücksichtigung sowohl von Non-GAAP- als auch von Euro-basierten US-GAAP-Angaben zu Betriebsergebnis und operativer Marge. Wir empfehlen den Lesern dieses Dokuments, eine vergleichbare Vorgehensweise zu wählen und unsere US-Dollar-Non-GAAP-Umsatzdaten nur als Ergänzung und nicht als Ersatz oder überlegen gegenüber den Umsätzen oder anderen Finanzkennzahlen, die wir auf Euro-Basis und entsprechend den US-GAAP-Rechnungslegungsvorschriften berichten, zu verstehen.



KONZERN-GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG - Geschäftsjahr
(IFRS - nur Abschnitt Betriebsergebnis)
 Vorläufig und ungeprüft

Mio. € falls nicht anders bezeichnet	Berichtszeitraum 1. Januar - 31. Dezember		
	2008	2007	Veränderung in %
Softwareerlöse	3.606	3.407	6
Supporterlöse	4.602	3.852	19
Subskriptions- u. sonst. softwarebezogene Serviceerlöse	258	182	42
Software- und softwarebezogene Serviceerlöse	8.466	7.441	14
Beratungserlöse	2.500	2.221	13
Schulungserlöse	434	410	6
Sonstige Serviceerlöse	107	113	-5
Beratungs-, Schulungs- und sonstige Serviceerlöse	3.041	2.744	11
Sonstige Erlöse	70	71	-1
Umsatzerlöse	11.577	10.256	13
Software- und softwarebezogene Servicekosten	-1.712	-1.350	27
Beratungs-, Schulungs- und sonstige Servicekosten	-2.286	-2.091	9
Forschungs- und Entwicklungskosten	-1.627	-1.461	11
Vertriebs- und Marketingkosten	-2.546	-2.173	17
Allgemeine Verwaltungskosten	-624	-499	25
Sonstige betriebliche Aufwendungen und Erträge, netto	-51	16	-419
Operative Aufwendungen	-8.846	-7.558	17
Betriebsergebnis	2.731	2.698	1
Operative Marge	23,6%	26,3%	-2,7pp



Überleitung von unseren US-GAAP und Non-GAAP zu unseren IFRS und Non-IFRS Kennzahlen - Geschäftsjahr
Vorläufig und ungeprüft

In der nachfolgenden Tabelle sind unsere US-GAAP und Non-GAAP Kennzahlen auf die nächsten IFRS und Non-IFRS Kennzahlen übergeleitet. Bitte beachten Sie, dass unsere Non-GAAP und Non-IFRS Kennzahlen nicht auf der Basis einheitlicher Rechnungslegungsstandards ermittelt werden. Für weitere Informationen zu unseren Non-GAAP und Non-IFRS Kennzahlen verweisen wir auf den Abschnitt "Erläuterung der Non-IFRS Kennzahlen".

Mio. €, falls nicht anders bezeichnet	Berichtszeitraum 1. Januar - 31. Dezember							
	2008			2007			Veränderung in %	
	US-GAAP	IFRS vs. US-GAAP Diff.	IFRS	US-GAAP	IFRS vs. US-GAAP Diff.	IFRS	US-GAAP	IFRS

Non-GAAP / Non-IFRS Umsatzerlöse								
US-GAAP / IFRS Software- und softwarebezogene Serviceerlöse	8.457	9	8.466	7.427	14	7.441	14%	14%
Nicht fortgeführte Geschäftstätigkeiten*	0	-9	-9	0	-14	-14		
Deferred revenue write-down**	166	0	166	0	0	0		
Non-GAAP / Non-IFRS Software- und softwarebezogene Serviceerlöse	8.623	0	8.623	7.427	0	7.427	16%	16%
US-GAAP / IFRS Umsatzerlöse	11.567	10	11.577	10.242	14	10.256	13%	13%
Nicht fortgeführte Geschäftstätigkeiten*	0	-10	-10	0	-14	-14		
Deferred revenue write-down**	166	0	166	0	0	0		
Non-GAAP / Non-IFRS Umsatzerlöse	11.733	0	11.733	10.242	0	10.242	15%	15%

Non-GAAP / Non-IFRS Betriebsergebnis								
US-GAAP / IFRS Betriebsergebnis	2.842	-111	2.731	2.732	-34	2.698	4%	1%
Nicht fortgeführte Geschäftstätigkeiten*	0	71	71	0	31	31		
Deferred revenue write-down**	166	0	166	0	0	0		
Akquisitionsbezogene Aufwendungen***	297	39	336	61	1	62		
Non-GAAP / Non-IFRS Betriebsergebnis	3.305	-1	3.304	2.793	-2	2.791	18%	18%

Non-GAAP / Non-IFRS Operative Marge								
US-GAAP / IFRS Operative Marge	24,6%		23,6%	26,7%		26,3%	-2,1pp	-2,7pp
Non-GAAP / Non-IFRS Operative Marge	28,2%		28,2%	27,3%		27,3%	0,9pp	0,9pp

* Anpassungen beziehen sich auf die nicht fortgeführten Geschäftstätigkeiten der Tomorrow Now Gesellschaften, welche nach IFRS nicht separat ausgewiesen werden dürfen. Die Anpassungen weichen aufgrund unterschiedlicher Bewertung von passivierten Verbindlichkeiten vom Ergebnis nach US-GAAP ab.
 ** Anpassungen beziehen sich auf Business-Objects-Supporterlöse, welche Business Objects als eigenständiges Unternehmen ausgewiesen hätte. SAP ist es aufgrund der US-GAAP-Rechnungslegungsvorschriften nicht erlaubt, diese Erlöse in voller Höhe auszuweisen. Für Details siehe Abschnitt "Erläuterung der Non-IFRS Kennzahlen".
 *** Anpassungen beziehen sich auf die Effekte von passivierten, übernommenen Restrukturierungsaufwendungen (Non-IFRS), erworbenen, unfertigen Entwicklungsprojekten (Non-GAAP), Abschreibung auf im Rahmen von Unternehmensakquisitionen erworbene identifizierbare immaterielle Vermögenswerte (Non-GAAP und IFRS). Für Details siehe Abschnitt "Erläuterung der Non-IFRS Kennzahlen".



Wesentliche Unterschiede zwischen US-GAAP und IFRS mit Ergebniswirkung

Akquisitionsbedingte Restrukturierungsaufwendungen

Nach US-GAAP sind Aufwendungen aus Restrukturierungsmaßnahmen bei erworbenen Unternehmen unter bestimmten Umständen als übernommene Schuld zu passivieren, was in der Regel zu einer erfolgsneutralen Bilanzierung führt. Dagegen müssen solche Restrukturierungskosten nach IFRS als laufende Aufwendungen erfasst werden.

Erworbene Entwicklungsprojekte

Kriterien zu aktivieren und nach Fertigstellung, d.h. bei Marktreife über die betriebsgewöhnliche Nutzungsdauer abzuschreiben.

Nicht fortgeführte Geschäftsbereiche

In unserem US-GAAP Abschluss haben wir die Umsätze und Ergebnisse unseres Tochterunternehmens TomorrowNow angesichts der Nichtfortführung dieser Geschäftsaktivitäten in der Gewinn- und Verlustrechnung gesondert ausgewiesen. IFRS lässt einen solchen Ausweis nicht zu, weil TomorrowNow keinen wesentlichen Geschäftsbereich darstellte. Dies führt zunächst zu der einzigen Abweichung zwischen US-GAAP und IFRS im Umsatzbereich.

Rückstellungen für Rechtsstreitigkeiten

Im Zusammenhang mit Rechtsstreitigkeiten anfallende Anwaltshonorare und ähnliche Rechtsverteidigungskosten erfassen wir nach US GAAP bei Erbringung der entsprechenden Leistungen. Dagegen beziehen wir nach IFRS die geschätzten unvermeidlichen Rechtsverteidigungskosten in eine für die Rechtsstreitigkeit gegebenenfalls zu bildende Rückstellung ein, sofern es nicht praktisch sicher ist,

Latente Steuern

Sofern es sich bei Abweichungen zwischen unserer IFRS-Bilanzierung und unserer US-GAAP-Bilanzierung um ertragsteuerrelevante Vorgänge handelt, die zu temporären Differenzen zur entsprechenden Steuerbilanzierung führen, ziehen diese Abweichungen auch Unterschieden in den latenten Steuern nach IFRS und US-GAAP nach sich.



Erläuterung der Non-IFRS Kennzahlen

Seit 2007 sind wir nach deutschem und europäischen Gesetz verpflichtet, den Konzernabschluss gemäß International Financial Reporting Standards (IFRS) zu erstellen. Wir haben unsere bisherige Finanzberichterstattung nach US-GAAP jedoch nicht eingestellt, sondern stattdessen Konzernabschlüsse parallel sowohl nach US-GAAP als auch nach IFRS vorgelegt.

Trotz der Anwendung von IFRS legen wir den Schwerpunkt weiter auf US-GAAP-Finanzdaten und die daraus abgeleiteten Non-GAAP-Kennzahlen:

- Die Non-GAAP-Angaben dienen uns weiter als zentrale Kenngrößen für die interne Berichterstattung, Planung, für Prognosen sowie für die variable Vergütung unserer Führungskräfte und Mitarbeiter.
- Der Fokus unserer externen Kommunikation (z. B. unser Ausblick) lag im Wesentlichen weiter auf US-GAAP-Finanzdaten und den daraus abgeleiteten Non-GAAP-Kennzahlen.

Wir planen eine vollständige Umstellung auf die IFRS-Rechnungslegung zum Jahresende 2009 und werden ab diesem Zeitpunkt keine US-GAAP-Finanzinformationen mehr bereitstellen. Während des Jahres 2009 werden wir zunächst weiter sowohl nach IFRS als auch nach US-GAAP berichten. Die öffentliche Bekanntgabe unseres Quartalsergebnisses für das vierte Quartal 2009 wird die letzte Mitteilung sein, die US-GAAP-Finanzdaten enthält. Unser Geschäftsbericht sowie unser Jahresbericht auf Form 20-F für das Geschäftsjahr 2009 und alle weiteren Quartals- und Jahresberichte sollen ausschließlich Abschlüsse auf Basis von IFRS enthalten. Ebenso soll unser Ausblick für 2010 und die Folgejahre auf Non-IFRS-Angaben basieren, die von IFRS-Kennzahlen abgeleitet werden. Zeitgleich mit dieser Umstellung unserer externen Finanzberichterstattung werden wir unsere interne Berichterstattung, Planung, Prognosen sowie die variable Vergütung dahingehend anpassen und auf die in der externen Berichterstattung verwendeten Non-IFRS-Angaben umstellen.

Um unsere Investoren zu informieren, wie sich die Umstellung von US-GAAP/Non-GAAP auf IFRS/Non-IFRS auf die zentralen Kenngrößen der SAP auswirkt, ist im Abschnitt *Überleitung: US-GAAP / IFRS / Non-GAAP / Non-IFRS* die Überleitung der US-GAAP- und Non-GAAP-Kennzahlen auf die jeweils nächsten IFRS- bzw. Non-IFRS-Kennzahlen dargestellt. Dabei ist zu beachten, dass unsere Non-GAAP- und Non-IFRS-Kennzahlen nicht auf der Basis einheitlicher Rechnungslegungsstandards erstellt werden. Weitere Informationen zu unseren Non-GAAP-Kennzahlen, die vorbehaltlich der untenstehenden Zusatzinformationen ebenfalls für unsere Non-IFRS-Kennzahlen gelten, finden Sie im Abschnitt *Erläuterung der Non-GAAP-Kennzahlen*.

Sowohl unsere Non-GAAP-Kennzahlen als auch unsere Non-IFRS-Kennzahlen wurden gegenüber den entsprechenden US-GAAP- bzw. IFRS-Kennzahlen in den folgenden Punkten angepasst:

- Einbeziehung der Business-Objects-Supporterlöse, welche Business Objects als eigenständiges Unternehmen ausgewiesen hätte, wenn das Unternehmen nicht von SAP übernommen worden wäre. SAP ist es als Folge eines „Fair Value Accounting“ für übernommene Supportverträge gemäß US-GAAP und IFRS nicht erlaubt, diese Erlöse in voller Höhe auszuweisen.
- Bereinigung um akquisitionsbedingte Aufwendungen.

Aufgrund von Abweichungen zwischen US-GAAP und IFRS ergeben sich unterschiedliche Anpassungen für akquisitionsbedingte Aufwendungen für die Überleitung auf Non-GAAP und Non-IFRS-Kennzahlen. Insbesondere ist zu beachten:

- Gemäß US-GAAP sind Aufwendungen aus Restrukturierungsmaßnahmen bei erworbenen Unternehmen unter bestimmten Umständen als übernommene Schuld zu passivieren. Nach IFRS hingegen werden sie als laufende Aufwendungen erfasst. Folglich werden nur unsere Non-IFRS-Kennzahlen um diese Aufwendungen bereinigt.
- US-GAAP verlangt eine sofortige Abschreibung aller erworbenen, unfertigen Entwicklungsprojekte. Nach IFRS sind diese zu aktivieren und über die betriebsgewöhnliche Nutzungsdauer abzuschreiben. Folglich wird die sofortige Abschreibung nur in den Non-GAAP-Kennzahlen bereinigt, während die planmäßige Abschreibung nur in den Non-IFRS-Kennzahlen bereinigt wird.

Darüber hinaus wurden unsere Non-IFRS-Kennzahlen gegenüber den betreffenden IFRS-Kennzahlen um den Umsatz unseres Tochterunternehmens TomorrowNow, dessen Geschäftsaktivitäten wir nicht fortführen, bereinigt. Gemäß US-GAAP weisen wir die Umsätze und Ergebnisse der Geschäftseinheit TomorrowNow als nicht fortgeführte Geschäftsaktivitäten aus. Nach IFRS dürfen die Umsätze und Ergebnisse aus nicht fortgeführten Geschäftsaktivitäten nur dann als nicht fortgeführte Geschäftsaktivitäten ausgewiesen werden, wenn es sich dabei um einen separaten wesentlichen Geschäftszweig oder geografischen Geschäftsbereich handelt. Die Geschäftseinheit TomorrowNow war kein separater wesentlicher Geschäftszweig und erfüllte daher nicht die Anforderungen für den gesonderten Ausweis gemäß IFRS. Wir halten diese weitere Bereinigung aus den folgenden Gründen für unsere Investoren für sinnvoll:

- Trotz der Umstellung von US-GAAP auf IFRS wird SAP die Geschäftseinheit TomorrowNow auch weiter als unter den nicht fortgeführten Geschäftsaktivitäten ausweisen; das heißt potenzielle künftige Ergebnisse von TomorrowNow werden auch weiterhin nicht in der internen Berichterstattung, Planung, bei Prognosen und bei der Vergütung berücksichtigt. Die Bereinigung der Non-IFRS Kennzahlen um die Ergebnisse der nicht fortgeführten TomorrowNow-Geschäftsaktivitäten erhöht daher die Transparenz der Finanzkennzahlen, die SAP nach erfolgter IFRS-Umstellung intern verwendet.
- Durch die Bereinigung um die Ergebnisse der nicht fortgeführten Geschäftseinheit TomorrowNow sind die Non-IFRS-Kennzahlen außerdem besser mit den Non-GAAP-Kennzahlen vergleichbar, die SAP aktuell verwendet. Dies ermöglicht eine bessere Vergleichbarkeit der SAP-Kennzahlen vor und nach der IFRS-Umstellung.